Landeshauptstadt
München

Rathaus Umschau

Donnerstag, 14. Mai 2009
Ausgabe 090

Inhaltsverzeichnis

Terminhinweise **2**
Meldungen **3**
› Sitzung der Kommission für Stadtgestaltung 3
› Sing- und Musikschule präsentiert sich im Gasteig 3
› Aquarelle von Peter Funk in der Stadtbibliothek Neuperlach 3

Anträge und Anfragen aus dem Stadtrat **5**

Herausgeber: Presse- und Informationsamt der Landeshauptstadt München
Verantwortlich für den Inhalt: Stefan Hauf, Druck: Stadtkanzlei, Gemeinsame Anschrift: Rathaus, Marienplatz 8, 80313 München, Telefon 2 33-9 26 00, Telefax 2 33-2 59 53, presseamt@muenchen.de, www.muenchen.de/rathaus

Terminhinweise

Wiederholung
Freitag, 15. Mai, 9 Uhr,
Salesianum, St.-Wolfgangs-Platz 11 (Eingang Sieboldstraße 11)
Bürgermeisterin Christine Strobl eröffnet den 1. Münchner Aktionstag für Familien. Er steht unter dem Motto: Zeit für Familie.

Freitag, 15. Mai, 9.30 Uhr, Saal des Alten Rathauses
Dieter Reiter, Referent für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München, Professor Dr. Dr. h.c. mult. Erich Greipl, Präsident der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern, Heinrich Traublinger, Präsident der Handwerkskammer für München und Oberbayern, und Markus Sackmann, Bayerischer Staatssekretär für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen eröffnen das vierte Europa-Forum Bayern 2009. Die Veranstaltung bietet den 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern die einmalige Gelegenheit, sich von Expertinnen und Experten von 27 Deutschen Auslandshandelskammern in Europa individuell beraten zu lassen und sich in Fachvorträgen zu Exportfragen zu informieren.

Wiederholung
Freitag, 15. Mai, 11 Uhr, Bahnsteig des künftigen
U-Bahnhofs Moosach/Zugang Bunzlauer-/Ecke Gubestraße
Zum Abschluss der Rohbauarbeiten lädt Baureferentin Rosemarie Hingerl zum Richtfest für die Bahnhöfe Moosacher St.-Martins-Platz und Moosach ein. Die Festansprachen beim Richtfest werden Oberbürgermeister Christian Ude, der Bayerische Staatsminister für Unterricht und Kultus, Dr. Ludwig Spaenle, sowie Hans Wenkenbach, Vorstand von Wayss & Freytag Ingenieurbau AG, und Jürgen Menzel, Projektleiter der Max Bögl Bauunternehmung GmbH & Co. KG, halten. Nach den Ansprachen und dem Richtspruch wird die Richtfestkrone feierlich hochgezogen.
ÖPNV-Verbindung: S-Bahn Linie 1, Tram Linie 20, Bus Linien 162, 163, 176, 710, und 50.

Dienstag, 19. Mai, 11 Uhr, Grütznerstube im Rathaus
Bürgermeisterin Christine Strobl präsentiert die vierte Neuauflage des „Wegweisers für Familien", der die Münchner Familien und auch Fachleute über die vielfältigen Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien übersichtlich informiert.

Meldungen

Sitzung der Kommission für Stadtgestaltung
(14.5.2009) Die 226. Sitzung der Kommission für Stadtgestaltung der Landeshauptstadt München findet am Dienstag, 19. Mai, ab 16 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses statt.
Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Lautenschlägerstraße 26 – Stadtbezirk 23
   Umbau eines Bunkers in ein Hotel
2. Stockacher Straße 10 – Stadtbezirk 22
   Neubau eines Lebensmitteldiscounters, eines Vollsortimenters und eines Fachmarkts für Betten oder Teppiche (Gebäude Süd)
3. Kunigundenstraße 66 – Stadtbezirk 12
   Neubau eines Stadthauses mit Doppelgarage und Schwimmbad
4. Barlow-/Brodersonstraße – Stadtbezirk 13
   Aufstellung eines Bebauungsplans für Büro- und Wohnnutzung sowie eine Kinderkrippe

Sing- und Musikschule präsentiert sich im Gasteig
(14.5.2009) Unter dem Motto „Schlagzeug & Viva Vocina" findet am Montag, 18. Mai, um 19.30 Uhr im Gasteig, Black Box, Rosenheimer Straße 5, ein Konzert der Städtischen Sing- und Musikschule statt. Schüler und Schülerinnen der Schlagzeugklassen unter der Leitung von Eduard Jenull und der Chor „Viva Vocina" unter der Leitung von Margarita McCarthy spielen und singen Werke u.a. von Cornelius Teeling, Vic Firth, Harald Faltermayer, Max Beckschäfer und Oscar Hammerstein.
Die Jazz- und Rockabteilung der Städtischen Sing- und Musikschule präsentiert sich am Donnerstag, 28. Mai, ebenfalls um 19.30 Uhr in der Black Box im Gasteig, mit verschiedenen Formationen: von der Dixieland- bis zur Rockband. Junge Musikerinnen und Musiker spielen u.a. Werke von Bobby Timmons, Jaco Pastorius und Herbie Hancock. Der Eintritt beträgt bei beiden Konzerten 11 Euro, ermäßigt 8 Euro. Karten sind über München Ticket GmbH, Glashalle – Gasteig, oder an allen anderen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Telefonische Kartenreservierungen sind unter 54 81 81 81 möglich.

Aquarelle von Peter Funk in der Stadtbibliothek Neuperlach
(14.5.2009) Eine neue Ausstellung mit Aquarellen erwartet die Besucherinnen und Besucher der Stadtbibliothek Neuperlach von 20. Mai bis 8. Juli. Der Maler Peter Funk beschäftigt sich seit 1977 mit der anspruchsvollen

Technik der Aquarellmalerei. In vielen Ausstellungen hat er schon seine Arbeiten der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Seine gegenständlichen Exponate zeigen überwiegend Landschaften, Architekturen und Blumen. Peter Funk begann die Aquarellmalerei als Freizeitbeschäftigung mit Hilfe der umfangreichen Fachbücher der Stadtbibliothek Neuperlach. Es folgten Kurse bei der Volkshochschule. Fast zwei Jahre besuchte er Kurse bei der bekannten Ramersdorfer Kunstmalerin Heidi Eppinger und nahm an vielen Wochenendseminaren des Münchner Malers M. Sieber teil, mit dem er auch mehrere Malausflüge ins fränkische Seenland unternommen hat. Peter Funk ist Mitglied der renommierten Münchner Mal- und Zeichenvereinigung „Die Spatzen". Die Ausstellung in der Stadtbibliothek Neuperlach im Quiddezentrum, Quiddestraße 45, Telefon 18 93 68-0, kann täglich während der Öffnungszeiten besichtigt werden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 Uhr bis 19 Uhr, Mittwoch von 14 Uhr bis 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Bibliothek ist erreichbar mit U5, Haltestelle Quiddestraße oder Neuperlach Zentrum, Bus 197, Haltestelle Nawiaskystraße.

Anträge und Anfragen aus dem Stadtrat

Inhaltsverzeichnis

Donnerstag, 14. Mai 2009

Risikoabschätzung für die Domtrasse im 2. Abschnitt des Zweiten S-Bahn-Tunnels
Antrag Stadträtin Mechthild von Walter (ÖDP)

Impressum: Die presserechtliche Verantwortung für Anträge und Anfragen von Stadtratsmitgliedern der **SPD** trägt: Alexander Reissl; **CSU**: Josef Schmid; **Bündnis 90/Die Grünen**: Siegfried Benker; **Rosa Liste**: Thomas Niederbühl; **FDP**: Dr. Michael Mattar; **Die Linke**: Brigitte Wolf; **ÖDP**: Mechthild von Walter; **Freie Wähler**: Johann Altmann; **Bayernpartei**: Thomas Hummel; **BIA**: Karl Richter.
Alle: Rathaus, 80313 München; Druck: Stadtkanzlei

Politik, die aufgeht. **ödp.**

ödp. Mechthild v. Walter, M.A., Klugstraße 38, 80638 München

Herrn Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

14. Mai 2009

Antrag

Risikoabschätzung für die Domtrasse im 2. Abschnitt des Zweiten S-Bahn-Tunnels

Die Landeshauptstadt München bittet das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie, die Deutsche Bahn AG und das Baureferat der Erzdiözese München und Freising um eine Stellungnahme, in der die Risiken abgeschätzt werden, die sich dadurch ergeben, dass die Trasse des zweiten S-Bahn-Tunnels im zweiten Planfeststellungsabschnitt vom Hauptbahnhof bis zur Isar in unmittelbarer Nähe des Domes geplant ist. Dabei sollen auch die prognostizierten Kosten aufgelistet werden, die zur Verringerung dieser Risiken notwendig sind.

Begründung:

In den Diskussionen um den Bau des zweiten S-Bahn-Tunnels werden zwar die Kosten, die Bauzeit, die Fahrzeiten und der erwartete Fahrgastgewinn ausführlich behandelt, aber die Tatsache, dass die Trasse des Tunnels in unmittelbarer Nähe des Domes geplant ist, findet in letzter Zeit kaum Beachtung.
Dabei ist diese Trassenführung durchaus bedenkenswert. Neben dem Gesichspunkt der Sicherheit des Domfundamentes und der gesamten Baukonstruktion des Domes ist auch der Aspekt der möglichen Kostenmehrung durch zusätzliche Maßnahmen – wie zum Beispiel eine Wand von Bohrpfählen entlang der Nordseite des Domes oder die zeitweise oder dauernd notwendige Vereisung von labilem Untergrund – nicht öffentlich bekannt gemacht worden. Hier sind zusätzliche Informationen zur Abschätzung der Risiken dringend erforderlich.

Das Risiko einer Trassenführung direkt neben dem Dom kann vermieden werden, da es zwei Alternativen gibt: Einmal eine Trassenführung unter dem Promenadeplatz, zum anderen der Ausbau des Südringes, der deutlich weniger risikobehaftet ist.

Mechthild v. Walter
Stadträtin

Ökologisch-Demokratische Partei
im Münchner Rathaus
Mechthild v. Walter, M.A.,Stadträtin
Klugstraße 38, D-80638 München
Telefon 089-15 39 87, Fax15 12 63
mechthild.von-walter@muenchen.de
www.oedp-muenchen.de